Sigrun Sommer
Gemeinderätin SP
Am Freienberg 4
8302 Kloten

Kloten, 8.1.2018

Direktionssekretariat
E 17. Jan. 2018
An:

Walter Beer
Gemeinderatspräsident
Stadthaus
Kirchgasse 7
8302 Kloten

Postulat: Rufbus/Ruftaxi für die Gerlisberger Bevölkerung und die gleichzeitige ÖV-Erschliessung des nördlichen Naherholungsgebietes inkl. Geerlisburg

Sehr geehrter Herr Präsident
Lieber Walter

Gerlisberg und das nördliche Naherholungsgebiet von Kloten sind nicht am öffentlichen Verkehr von Kloten angebunden.
Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob der Einsatz eines Rufbusses oder eines Ruftaxis eine gute Möglichkeit ist, die Bewohner von Gerlisberg mit Klotens öffentlichem Verkehr zu verbinden. Auf Grund dieses Ergebnisses soll für die nächsten drei Jahre ein Pilotprojekt gestartet werden. Nach dem Ende dieser Phase soll über eine definitive Einführung entschieden werden.

Begründung:
Zwei Versuche, die Anbindung der Gerlisberger an unseren städtischen öffentlichen Verkehr herzustellen, sind aus verschiedenen Gründen bereits gescheitert.
Einmal lag es an der negativen Einschätzung der finanziellen Möglichkeiten von Kloten, 2014 wurden für ein Ruftaxi 35'000 CHF/Jahr budgetiert, und das zweite Mal an der Bevorzugung der motorisierten Bewohner von Gerlisberg.
Die finanziellen Mittel der Stadt Kloten haben sich in den letzten Jahren durchgehend in eine äusserst positive Richtung entwickelt und stabilisiert. Wir zahlen jährlich einen stattlichen Betrag an den Finanzausgleich, das heisst, dass wir über genügend Mittel verfügen sollten und es nun keinen Grund mehr gibt das dringliche Bedürfnis der Einwohner von Gerlisberg zu ignorieren. Es muss auch für nicht motorisierte Einwohner möglich sein, den hervorragend ausgebauten öffentlichen Verkehr in Kloten zu erreichen.
Ein Rufbus-/Ruftaxisystem ist die optimale Alternative zum Linienbetrieb in abgelegenen Gebieten. Das ÖV-Netz wird zeitlich und geografisch vervollständigt.
Ein Rufbus/Ruftaxi-System bietet nicht nur für die Gerlisberger, sondern auch für die Einwohner der Stadt Kloten folgende Vorteile:

- eine Anbindung von Gerlisberg an den öffentlichen Verkehr
- eine ÖV-Versorgung unseres ländlichen Naherholungsgebietes mit dem Restaurant Geerlisburg
- eine Steigerung der Wohnraumattraktivität in Gerlisberg
- ein gesteigertes Kosten-/Nutzenverhältnis im Vergleich zum Linienverkehr bei vergleichbarer Erschliessungsqualität
- eine geeignete Erweiterung der Route zum Friedhof Chloos könnte bei Bedarf in Betracht gezogen werden

Freundliche Grüsse

K. Egg
R. Roser
M. F. (Fischbach)
Roman Walt
Reto Schindler
M. Hildebrand
Maja Hillebrand
M. Rieder
Fabienne Kühnis
H. Brändle